

Wettbewerb um das beste hessische Schulferdekonzept



Auf dem dritten Platz landete der Reit- und Fahrverein Seeheim/Bergstraße.
Foto: Lothar Krug



Der Sieg im diesjährigen Wettbewerb ging an den RV an der TU Darmstadt.
Foto: Lothar Krug

Hubertus Schmidt, Alois Pollmann-Schweckhorst, Ludger Beerbaum – viele prominente Reiterkarrieren haben im Sattel eines Schulferdes begonnen. Und nicht nur das: Fast 90 Prozent aller Pferdesportler geben an, auf den vierbeinigen Lehrmeistern ihre ersten reitlichen Gehversuche gemacht zu haben. Schulferde und das Angebot von frei zugänglichem Unterricht sind daher zur Sicherung des Nachwuchses von unschätzbarem Wert. Mit dem zum zwölften Mal ausgeschriebenem Wettbewerb um das beste Schulferdekonzept leisten das hessische Innenministerium, die Veranstalter des Frankfurter Festhallenturniers und der Pferdesportverband Hessen einen Beitrag zur Sicherung der qualitätsvollen Nachwuchsförderung. Alle Einsendungen wurden von einem fachkundigen Gremium, bestehend aus Ann Kathrin Linsenhoff (Olympiasiegerin und Veranstalterin des Festhallenturniers), Jens-Uwe Münker (Abteilungsleiter Sport im hessischen Innenministerium), Dr. Harald Hohmann (Vorsitzender des PSV Hessen) und Robert Kuypers (PSVH-Geschäftsführer), intensiv geprüft.

der zahlreichen Reitschüler, darunter auch Flüchtlingskinder, beschäftigt. Ihnen wird auch die Teilnahme an Turnieren, beispielsweise am PM-Cup, ermöglicht. Die Vorsitzende Kristina Pagnia nahm den Scheck über 500 Euro entgegen. Der RFV Wetzlar belegte den zweiten Platz. Wenngleich die Zahl der Pferde und Ponys, die im Schulbetrieb eingesetzt werden (es sind fünf), nicht sonderlich groß ist, so konnten doch die Qualität der eingesetzten Vierbeiner und das Niveau des Unterrichts überzeugen. Der Reit- und Fahrverein Wetzlar bietet seit vielen Jahren Schulunterricht auf hohem Niveau an. Auch das Voltigieren stellt ein sicheres Standbein in der Vereinsarbeit dar. Den Schülern wird die Teilnahme an Ausritten, Abzeichenprüfungen und Turnieren ermöglicht. 1.500 Euro gab es für den RFV Wetzlar.

Der Sieg im diesjährigen Wettbewerb ging an den Reiterverein an der Technischen Universität Darmstadt. 14 Schulferde und -ponys – alle „im Lack“ stehend – leisten täglich in zwei Reithallen in der historischen Reitanlage ihre Arbeit. Zwölf lizenzierte Trainer kümmern sich um die Reitschüler des über 300 Mitglieder zählenden Vereins. Das vielfältige Angebot reicht von Ausritten über Abzeichenlehrgänge, Reiten für Kinder mit Handicap und einer Schul-AG bis hin zum Ü50-Unterricht. Dr. Volker Schultz stand mit seinen Mannen nicht zum ersten Mal in der Reitbahn des Frankfurter Festhallenturniers. Nach 2007 ist auch in diesem Jahr der Reiterverein an der Technischen Universität Darmstadt Gewinner des Wettbewerbs um das beste hessische Schulferdekonzept. Dr. Volker Schultz nahm einen Scheck über 3.000 Euro entgegen.



Der RFV Wetzlar belegte den zweiten Platz im diesjährigen Wettbewerb.
Foto: Lothar Krug

Auf dem dritten Platz landete der Reit- und Fahrverein Seeheim/Bergstraße. Rund 250 Mitglieder zählt der Verein. Mit großer Beständigkeit wird über viele Jahre hinweg Schulunterricht angeboten; derzeit mit zehn Pferden und Ponys. Fünf Trainer und zehn Trainerassistenten, darunter zwei, die ein Freiwilliges Soziales Jahr leisten, sind mit der reitlichen und überfachlichen Betreuung

Keine Aufgabe ist uns zu klein,
keine Herausforderung zu groß.
Fordern Sie uns!

Beratung - Planung - Baumanagement

Wir vereinen

- Moderne Konzepte zur artgerechten Pferdehaltung
- Ideen für funktionelle Reitsportanlagen
- Seriöse, unabhängige Beratung
- Unterstützung im Umgang mit Behörden
- Professionelle Planung
- Kosten- und termingerechtes Baumanagement

8000 FRANKFURT/AM

Architektin Btl.-Ing. Dr. Helmut Witz
Teamleitung St. Architektin
Telefon 3603-3603, Mobil: 0175-805224
helmut.witz@wp-architektur-pferdesport.de

8000 MÜNCHEN

Architekt Btl.-Ing. Dr. Marcus Parschke
Sperberstraße 21, 14 90350 Munderloh
Telefon 09129-20000, Mobil: 0175-2448802
marcus.parschke@wp-architektur-pferdesport.de

www.wp-architektur-pferdesport.de